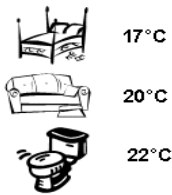


Richtig heizen und lüften

Wie wird richtig und energiebewusst gelüftet? Die nachfolgenden Punkte gilt es dabei zu beachten:

- Lüften Sie morgens alle Räume, insbesondere die Nassräume Ihrer Wohnung 5 bis 10 Minuten bei weit geöffneten Fenstern
- Je kälter es draussen ist, desto mehr muss gelüftet werden
- Bei Regen-, Nebel- oder Schneewetter: kalte, feuchte Luft wärmt sich und trocknet ab
- Einmal täglich lüften genügt nicht. Morgens, Nachmittags und Abends vor dem Schlafengehen kurz, aber kräftig die Wohnung lüften
- Die empfohlene Temperatur in den Räumen während der Heizperiode liegt zwischen 19°C und 20°C
- Grössere Temperaturdifferenzen zwischen den einzelnen Zimmern sind zu vermeiden, da keine wesentlichen Heizkosten eingespart werden
- Die Heizung auch bei Abwesenheit nie ganz abstellen. Ständiges Wiederaufheizen ist teurer, als die Temperatur konstant zu halten
- Bei neuen, besonders dichten Isolierglasfenstern häufiger lüften als früher. Es wird zwar Heizenergie gespart, aber es bleibt mehr Feuchtigkeit in der Wohnung gefangen: Schimmelgefahr

Wie warm sollte eine Wohnung geheizt werden?



17°C

20°C

22°C

Aus Erfahrung empfehlen sich folgende Danfoss-Richtwerte für eine ideale Raumtemperatur

Schlafräume	16°C bis 18°C	Reglerstufe 2
Wohnräume	20°C bis 21°C	Reglerstufe 3
Bad	22°C	Reglerstufe 4



Im Winter ist Dauerlüften in Kippstellung falsch kalte, trockene Luft kann nur schwach einströmen, bleibt unter dem Fenster Liegen. An den ausgekühlten Wänden kann sich Schimmel bilden.

Zudem geht so viel Heizenergie verloren

Kipfenster nur im Sommer benutzen



Im Winter sollten die Fenster kurz aber vollständig geöffnet werden

Kalte, trockene Luft kann kräftig einströmen und so die warme, feuchte Luft nach draussen verdrängen. Fensterflügel besonders während der Heizperiode weit öffnen, kurz und kräftig lüften

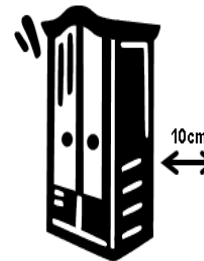
Wichtig

Wenn möglich gegenüberliegende Fenster gleichzeitig öffnen, so entsteht eine sogenannte Querlüftung (Luftaustausch in kürzester Zeit). Warme, feuchte Luft wird besonders kraftvoll und schnell aus den feuchtem Raum verdrängt.



Was soll man unternehmen, wenn sich Kondenswasser Auf der Fensterinnenseite bildet?

Kondenswasser auf der Innenseite kann sich gelegentlich Bei Isolierglasfenstern bilden. Dies ist ein Indiz für gute Fenster, aber gleichzeitig ein Anzeichen, dass die Raumluft zu feucht ist. Also dringend Fenster regelmässig öffnen.



Warum bildet sich hinter dem Schrank Kondenswasser?

In Wanddecken, Nischen und an Oberflächen von Aussenwänden mit eng anstehenden Möbeln kann durch ungenügende Luftzirkulation eine Abkühlung und somit Kondenswasser entstehen